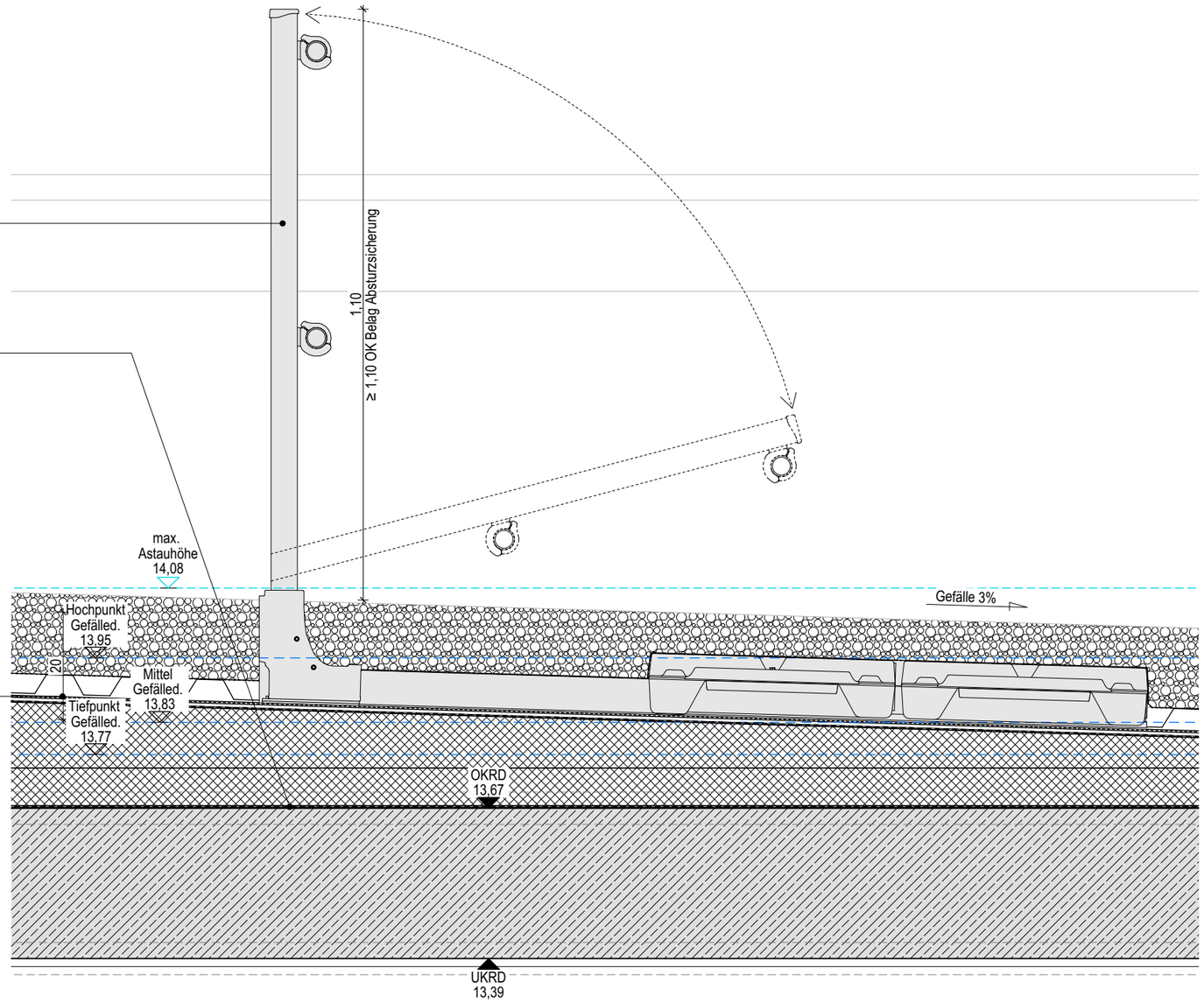
REGELDETAIL GELÄNDERSYSTEM HOCHHYGIENELABOR 1/10

DETAILSCHNITT KLAPPBARES GELÄNDERSYSTEM

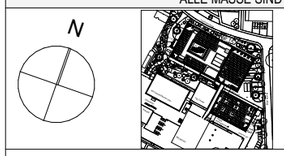
klappbares Geländersystem
Selbsttragendes Geländer aus Aluminium für Flachdächer mit Gegengewicht, klappbar, zur kollektiven und temporären Sicherung von Personen gegen Absturz.
Durchmesser Hand- und Knielauf 50 mm, Leitfähigkeit gem. Blitzschutz,
Montage auf Dämmung ohne Durchdringung der Abdichtung
Exakte Lage in Abstimmung mit Architekt und angrenzenden Gewerken
Pfostenabstand ≤ 2,50 m
Leistung: Dachdecker

Dampfsperre
Leistung: Dachdecker

Einfach intensive Dachbegrünung
Vegetationsschicht
Substrat 150mm
Filterschicht 1mm
Dränschicht 40mm
Trennschicht 6mm
Polymerbitumen- Schweißbahn 5mm
Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn 4mm, wurzelfest
Gefällewärmedämmung PIR WLS 023, 160mm i.M.
Dampfsperre (gleichzeitig als Behelfsabdichtung) 5 mm
Leistung: Dachabdichtung



ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!



±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau

BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München
DATUM UNTERSCHRIFT ARCHITEKT
DATUM UNTERSCHRIFT GV

PROJEKT
Projektnummer: 000322
Institutserweiterung MPI der Kybernetik
MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT
PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Regeldetail klappb. Geländersystem HHL
PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER ARCHITEKT
10.03.2026

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik
ZEICHNUNG
Regeldetail klappb. Geländersystem HHL
GEWERK
Architektur
LEISTUNGSPHASE
5,Ausführungsplanung
VORABZUG!

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

Index	Projektkennung	Bauteil	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Laufende Nr.	LP	Status	Index
PLAN-Nr.:	KYBE	000322	T__	ADA	D	280	287	5	V	a

DATUM 16.09.2026
BEARBEITER/GEPR.
MASSTAB 1:10
BLATTFORMAT DIN A3

INDEX	BEARBEITUNG VERTEILER	DATUM	GEZ.
a	Anpassung Dämmhöhen	03.06.2026	

Das Detail ist Grundlage zur Erstellung der Werk- u. Montageplaene durch die ausfuehrende Firma. Diese sind dem Architekten jeweils zur Freigabe vorzulegen und gelten dann als Ausfuehrungsplanung des jeweiligen Gewerkes. Statische Nachweise sind durch die ausfuehrende Firma zu erstellen. Erdungsmassnahmen sind gemaess ELT-Planung auszufuehren. Saemtliche metallische leitende Teile >1kg muessen in die Erdungsanlage eingebaut werden.